



## „Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen in Niedersachsen – Bilanz und Weiterentwicklung der Strukturen“

- Datum:** Montag, 3. März 2014
- Ort:** Akademie des Sports, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover
- 9:30 Uhr** „Come together“ im Stehcafé  
**Begrüßung**
- 10:00 Uhr** **Bedeutung der beruflichen Anerkennung für die Teilhabe im Arbeitsmarkt und in der Gesellschaft**  
Cornelia Rundt, Nds. Ministerin für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration
- 10:25 Uhr** „Anerkennung und Qualifizierung: Das neue ESF-Bund-Programm“  
Dr. Dagmar Beer-Kern, Bundesministerium für Arbeit und Soziales
- 10: 50 Uhr** Kaffeepause auf dem „Markt der Möglichkeiten“
- 11:00 Uhr** **Podiumsdiskussion: Die Anerkennungsgesetze als Beitrag zur Stärkung von Teilhabe und zur Willkommenskultur.**  
Cornelia Rundt, Nds. Ministerin für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration  
Klaus Stietenroth, Vors. der Geschäftsführung der Regionaldirektion Nds-Bremen  
Dr. Horst Schrage, Hauptgeschäftsführer IHK Hannover  
Dr. Volker Müller, Hauptgeschäftsführer Unternehmerverbände Niedersachsen e.V.  
Kai Weber, Geschäftsführer Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V.  
Siegfried Averhage, Leitung Geschäftsbereich Wirtschaft & Arbeit, Landkreises Osnabrück
- 12:30 Uhr** Mittagspause mit Imbiss
- 13:30 Uhr** „Das IQ Netzwerk Niedersachsen: Auftrag, Handlungsfelder, Bilanz und Weiterentwicklung der Strukturen“  
Rainer Bußmann, Koordination des IQ Netzwerks Niedersachsen
- 13:55 Uhr** „Das Anerkennungsverfahren – Ergebnisse und Erfahrungen aus der Praxis“  
Tonio Boer, Anerkennungsberatung und Zuständige Stelle der IHK Hannover
- 14:20 Uhr** „Meilensteine zur Umsetzung der Berufsqualifikationsfeststellungsgesetze mit Ausblick auf Veränderungen in Niedersachsen“  
Eckhardt Lotze, Nds. Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration
- 14:35 Uhr** Kaffeepause auf dem „Markt der Möglichkeiten“
- 15.00 Uhr** „Zukünftige Integrationsschwerpunkte des BAMF“  
Dr. Richter, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
- 15:25Uhr** „Berufliche Anerkennung: Zahlen, Fakten, Perspektiven – zur Arbeitsmarktintegration“  
Ariane Baderschneider, IQ Fachstelle Anerkennung, Nürnberg
- 15:50 Uhr** **Ausklang - Ende der Veranstaltung - 16:15 Uhr**



Hannover und Osnabrück, 13.01.2014

## Einladung zur Fachkonferenz „Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen in Niedersachsen – Bilanz und Weiterentwicklung der Strukturen“

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 1. April 2012 ist das Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz (BQFG) in Kraft getreten, mit dem erstmals ein allgemeiner Rechtsanspruch auf ein Anerkennungsverfahren ausländischer beruflicher Qualifikationen geschaffen wurde. Seit Dezember 2012 ist auch das niedersächsische Anerkennungsgesetz (NBQFG) rechtskräftig, welches die Verfahren der landesrechtlich geregelten Berufe vorgibt. Nach mehr als einem Jahr der Umsetzung ist es nun Zeit für eine erste Bilanz und einen Austausch über die Wirksamkeit der Verfahren bezüglich der Teilhabe auf dem Arbeitsmarkt.

Zudem zeichnet sich eine Weiterentwicklung der Anerkennungsberatung hin zu einer begleitenden Beratung ab, die insbesondere denen zu gute kommen soll, die nicht eine volle Anerkennung erfahren haben. Hier soll das geplante Programm ESF-Bund eine Lücke insbesondere zur Gewährleistung von Angeboten zur Anpassungsqualifizierung schließen. Das IQ Netzwerk wird das Programm in Niedersachsen umsetzen. Hierüber sollen die Akteure im Land frühzeitig informiert werden. Das gilt insbesondere für Bildungsträger, die entsprechende Qualifizierungsangebote im Rahmen des Programms entwickeln und anbieten wollen.

Aus diesem Grund laden das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration und das Netzwerk „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ in Niedersachsen Sie herzlich zur **Fachkonferenz „Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen in Niedersachsen - Bilanz und Weiterentwicklung der Strukturen“**

am **3. März 2014** in der **Akademie des Sports in Hannover** ein.

Auf der Fachkonferenz informieren Expertinnen und Experten über die Hintergründe, aktuelle Ergebnisse, Entwicklungen und die Perspektiven der Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen in Niedersachsen sowie über die Wirksamkeit der Arbeit des IQ Netzwerkes, welches u.a. für die Anerkennungsberatung zuständig ist. In einer Podiumsdiskussion erfahren Sie die Einschätzungen und Erwartungen zu den Anerkennungsgesetzen aus unterschiedlichen Blickrichtungen. Darüber hinaus bietet der „Markt der Möglichkeiten“ Gelegenheit, sich mit anderen Akteurinnen und Akteuren in diesem Handlungsfeld auszutauschen und zu vernetzen.

Wir freuen uns auf interessante Diskussionen und konstruktiven Austausch. Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum 14.02.2014 an [gellersen@massarbeit.de](mailto:gellersen@massarbeit.de).

Mit freundlichen Grüßen

Niedersächsische Ministerin für Soziales,  
Frauen, Familie, Gesundheit und Integration

Netzwerk „Integration durch Qualifizierung“  
(IQ) in Niedersachsen